

KANDIDATURJANKORIATH

Bundestagswahl 2021 - Wahlkreis 20 Eimsbüttel

WOFÜR STEHT GRÜN 2021?

Diese Frage zu beantworten und im Bundestag zu zeigen, ist unser Arbeitsauftrag. In den vergangenen Jahren waren wir Grüne mit der GroKo, die eine unfassbar hohe Mehrheit bildete, konfrontiert. Dagegen gute und vor allem sichtbare Oppositionsarbeit zu leisten, war nicht immer einfach. Trotzdem haben wir der GroKo klare Grüne Konzepte und Ideen entgegengesetzt. Nun stehen wir davor, im kommenden Jahr unser bisher bestes Bundestagswahlergebnis zu erzielen. Damit verstärkt sich auch die Verantwortung, die wir als Partei in dieser Rolle tragen.

DEMOKRATIE VERTEIDIGEN

– EUROPA ALS POLITISCHE MAXIME

Das kommende Jahr wird auch darüber entscheiden, wie stark der Einfluss derer wird, die mit Hass und Furcht, abseits aller Fakten Politik betreiben. Das Erstarken der AfD zeigt, wie wichtig die Verteidigung unserer mühsam erkämpften gesellschaftlichen Errungenschaften und dem Friedensprojekt Europa ist. Nie war unser europäisches Selbstverständnis als offene Gesellschaft in den letzten Jahrzehnten so sehr in Gefahr wie in diesen Tagen. Die Tragödie von Moria offenbarte wie Europa teilweise menschenunwürdig agiert. Wir können nicht weiter das Vorgehen im Mittelmeer und den Fluchtkünten dulden, sondern sind mehr denn je zum Helfen verpflichtet.

EIN PAKT FÜR DIE ZUKUNFT

Wir erleben gerade jetzt in der Corona-Krise, wie wir unseren gesellschaftlichen Kompass neu ausrichten müssen. In dieser Zeit gilt es aufgeklärt zu handeln und präventiv zu entscheiden. Nicht nur in der Pandemie, sondern erst Recht für die Klimakrise gilt: Wenn der Schaden entstanden ist, ist es zu spät. Deswegen definieren wir Sicherheit neu, als Vorsorge – ob gegen Viren, gegen den Klimawandel oder gegen Finanzkrisen. Wer hätte gedacht, dass ein Land wie Deutschland nicht in der Lage ist, Mund-Nasen-Masken zu produzieren? Mittlerweile ist das Bewusstsein für die Klimakrise in der Breite der Gesellschaft angelangt und damit auch die Bereitschaft für Veränderungen.



GRÜNEECKPUNKTE

- Seit 2010 Mitglied Bündnis 90 / Die Grünen
- 2010 Gründungsmitglied Grüne Jugend Geesthacht
- 2011 - 2013 Sprecher GJ. Geesthacht
- 2012 - 2013 Sprecher GJ. Kreis Herzogtum Lauenburg
- 2013 - 2015 Fraktionsmitglied Lauenburg/Elbe
- Seit 2019 Mitglied im Kreisvorstand Eimsbüttel
- Seit 2019 Wahlkreisabgeordneter (Harvestehude/Rotherbaum) der Bezirksversammlung Eimsbüttel
- Vorsitzender des Ausschusses für Grün, Nachhaltigkeit, Umwelt, Verbraucherschutz, Wirtschaft und Digitalisierung
- Sprecher für Sportpolitik Grüne Eimsbüttel

Es ist Zeit Krisen wie Krisen zu behandeln. Gleichzeitig müssen unsere Bestrebungen eng mit den sozialen Aspekten zusammen gedacht werden, damit wir die voranschreitende soziale Spaltung abmildern.

UPDATE FÜR UMWELT- & RESSOURCENSCHUTZ

Wir müssen jetzt die Chance nutzen, den Einstieg in eine grüne Wasserstoffwirtschaft zu erreichen. Kohlekraftwerke gehören schon lange der Vergangenheit an. Gerade jetzt, wo große Entscheidungen in kurzer Zeit gefällt werden, die unser Leben noch auf viele Jahrzehnte prägen werden, kommt es darauf an, sich einzumischen. Aber auch bei Themen wie dem Müllexport in Entwicklungsländer oder die Vernichtung von retournierter Ware bei Amazon aus steuerrechtlichen Gründen zeigt sich, wie fahrlässig mit dem Lebensraum der Menschen und Tieren umgegangen wird. Hier brauchen wir verbindliche Recycling- und Mehrwegquoten sowie ein Ressourcenschutzgesetz.

UNDSONSTSO

- Geboren am 05.04.1990
- Ausbildung zum Verpackungsmittelmechaniker
- Master of Engineering – Verpackungstechnik
- Zweites Staatsexamen zum Lehramt an Berufsbildenden Schulen

FRAGENANREGUNGEN

Jan.Koriath@gruene-eimsbuettel.de



Jan.Koriath

FRISCHER WIND NACH BERLIN

Jetzt ist die Zeit mehr Verantwortung zu tragen. Mit Annalena und Robert an der Spitze stehen wir Grüne für einen neuen Aufbruch. Lasst uns aus Eimsbüttel heraus der nötige Rückenwind sein und zusammen für unsere Ideen kämpfen. Im Team können wir gemeinsam das Direktmandat gewinnen. **Wir leben in diesem Bezirk und sprechen die Sprache der Stadt.** Demokratie darf kein Selbstzweck sein, sie lebt vom offenen Wettbewerb, sie ist keine Selbstverständlichkeit. Für sie einzutreten, und für sie zu streiten, ist heute so notwendig wie lange nicht mehr.

Ich bin froh in einer Partei mitzuwirken, in denen Basismitglieder über die Zukunft unseres Bezirkes entscheiden können.

Euer

Jan Koriath